

Pia Seiler
Ammersreit 6
84326 Falkenberg
Deutschland

WHO-Regionalbüro für Europa
UN City
Marmorvej 51
DK-2100 Kopenhagen
csa@euro.who.int

Sehr geehrter Herr Dr. Hans Henri P. Kluge,

ich bin täglich mehr überrascht darüber, wie die WHO jetzt argumentiert, dass die Länder auf das Coronavirus so schlecht vorbereitet sind.

Seit Jahrzehnten reagiert die WHO weder darauf, dass wir alle Plastikrückstände im Körper haben, dass durch die Flüge Aluminium, Glyphosat und Borrelien in der Luft sind, die WHO hat Funkstrahlung bereits 2011 als krebserregend eingestuft, die WHO macht nichts dagegen, dass unser Wasser, unsere Luft und unsere Nahrung hochgradig gesundheitsschädigend geworden ist und jetzt wagt sie es, die Länder zu kritisieren, welche das Coronavirus nicht ernst genug nehmen.

Zum richtigen Krankwerden reicht ein kleiner Virus nicht aus – aber wenn über Jahrzehnte nichts daran gemacht wird, dass wir durch unsere kranke Umwelt so krank geworden sind, dass unser Immunsystem nicht mehr fit ist, haben wir natürlich einer solchen Erkrankung nicht mehr viel entgegenzusetzen.

Die WHO unternimmt nichts gegen Handys.

Sie unternimmt nichts, gegen Funktürme auf Schulen, Krankenhäusern.

Sie sagt nichts, wenn Menschen Handysüchtig werden und Kinder kurzsichtig.

In China und Südkorea sind es bis zu 90 %.

Die WHO sagt nichts, wenn die Menschen sich immer unmenschlicher benehmen – durch die Digitalisierung. Mütter den Blick nicht mehr vom Handy lassen können und die Wahrscheinlichkeit, dass Kinder früh an Krebs erkranken, wegen unserer modernen Produkte.

Die WHO hält sich still, obwohl es seit den 80er Jahren bekannt ist, dass die Mikrowelle krebserregend ist.

Die WHO sagt nichts, wenn in jeder Wohnung das WLAN an ist. Diese Frequenz ist dieselbe, wie bei einem Microwellenherd. In einem Wohnblock ist WLAN und WLAN und WLAN – und mittendrin Babys, Kleinkinder, Kinder – na ja und die Großen, die noch nicht erkannt haben, was da getrieben wird.

Die WHO hält sich heraus, wenn weiterhin Glyphosat versprüht wird, welches mit Arsen versetzt ist.

Corona: Desinfektionsmittel werden gesprüht wie verrückt – daran kann man auch sterben! Ein Impfstoff gegen Corona wird gesucht – auf Kosten von Tierversuchen. Der Mensch von heute ist eine Schande, denn jeder Mediziner weiß, dass sich Viren verändern und der Impfstoff bereits nächstes Jahr überholt sein wird.

Die WHO fördert die Pharmaindustrie!

Danke Corona! Die Flüge werden jetzt weniger, die Luft wieder klar! Hoffentlich fällt es den Menschen auf, dass es bereits jetzt zu sehen ist!

Dadurch bekommen wir nämlich wieder Vitamin D ab – was durch Funk und Flüge nicht mehr möglich war und auch unsere Ernte wird dadurch, dass dieses Jahr hoffentlich der Himmel Flüge-frei bleibt, endlich wieder gesünder!

Die Fabriken stehen still und die Menschen haben jetzt vielleicht wieder die Gelegenheit, in sich zu gehen und darüber nachzudenken, was mit uns zugunsten der Wirtschaft gemacht wurde!

Wir sind Menschen. Wir sind weder Handys noch Maschinen. Wir brauchen keinen Funk und kein Öl oder Benzin, damit wir laufen – sondern wir brauchen eine klare Luft, gesunde Nahrung und klares Wasser.

Wenn wir diese Dinge haben, brauchen wir

KEINE Pharmaindustrie, KEINE Forschung und wir können wieder leben wie MENSCHEN!

Ihre Pia Seiler

PS: Sie haben doch auch Kinder. Oder nicht?